

DEAG zahlt 50 Prozent mehr Dividende

Redaktion MyDividends.de am 26. Juni 2014 - 8:48



Die DEAG Deutsche Entertainment AG (ISIN: DE000A0Z23G6) will die Dividende im Vergleich zum Vorjahr (0,08 Euro) um 50 Prozent auf 12 Eurocent anheben. Über den Dividendenvorschlag stimmen die Aktionäre auf der heutigen Hauptversammlung in Berlin ab. Beim derzeitigen Aktienkurs von 6,10 Euro liegt die aktuelle Dividendenrendite bei 1,97 Prozent. 2012 hatte DEAG den Aktionären erstmals eine Dividende (0,04 Euro) bezahlt.

Der Konzernumsatz legte im ersten Quartal 2014 um 14 Prozent auf 32,6 Mio. Euro nach 28,5 Mio. Euro in der Vorjahresperiode zu, wie Ende Mai mitgeteilt wurde. Der Konzerngewinn nach Minderheitsanteilen stieg um 43 Prozent von 0,7 Mio. Euro auf nunmehr 1,0 Mio. Euro. Die liquiden Mittel im Konzern beliefen sich zum Quartalsultimo auf rd. 39 Mio. Euro nach 23 Mio. Euro zum Jahresende 2013. Es wurden 1,5 Millionen Tickets für Veranstaltungen verkauft, die 2014 erst noch stattfinden werden – ein neuer Rekord für den Konzern. Für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres ist der Vorstand optimistisch und erwartet traditionell die höchsten Umsatz- und Ergebnisbeiträge im letzten Quartal.

Das Unternehmen ist ein Anbieter von Live-Entertainment und größter Veranstalter von Klassik-Events in Europa. Gegründet wurde DEAG 1978 und ist seit dem Jahr 1998 börsennotiert.

Redaktion MyDividends.de